

E i n l e i t u n g.

Nachstehende Reisegeschichte gehört zu den anziehendsten und lehrreichsten, die ich kenne. Sie macht uns mit einem Volke bekannt, dessen Gesinnung, Sitten und Betragen unsere höchsten Begriffe von der ursprünglichen Güte der menschlichen Natur vollkommen zu rechtfertigen scheinen, indem sie uns das rührende Gemählde der unverderbten, aus ihrem eigenen Stoffe ganz natürlich entwickelten Menschheit darstellen, ohne alle künstliche Verfeinerung auf der einen, und ohne rohe Wildheit und Dummheit auf der andern Seite. Wir lernen also hier, wofern wir es noch nicht wußten, daß man recht sehr verständig, gesittet, menschlich gut und glücklich sein könne, ohne verfeinert, verzärtelt und üppig zu sein; und daß also Einfachheit und Natürlichkeit in Lebensart und Sitten, mit einer wohlangebauten Vernunft und mit einem hohen Grade sittlicher Ausbildung recht sehr gut bestehen können. Eine heilsame Lehre für Diejenigen, welche nicht zugeben wollen, daß man ihre Brüder in den untersten Volksklassen